

Sitzungsvorlage

Nummer: 073/2016
Bearbeiter: Frau Betz
TOP: 2.2 ö

Gemeinderat

Sitzung am 27.06.2016 öffentlich

**Schülerhort
Personalbedarf**

I. Antrag

1. Der Gemeinderat stimmt einer Personalaufstockung um 50 % (20 Wochenstunden) für den Schülerhort ab 01.09.2016 befristet auf zwei Jahre zu.
2. Die Verwaltung wird ermächtigt, die Besetzung der Stelle vorzunehmen.

II. Begründung

Zum 01.01.2010 wurde die Verlässliche Grundschule mit flexibler Nachmittagsbetreuung zu einem Schülerhort ausgebaut. Seit dem Schuljahr 2015/2016 gibt es die Ganztagesgrundschule auf freiwilliger Basis. Der Schülerhort ist in die Ganztagesgrundschule integriert. Der Schülerhort und die Ganztagesgrundschule werden von vielen Dettinger Kindern angenommen. Derzeit werden 5 Gruppen der Ganztagesgrundschule (aktuell 62 Kinder) und 2-3 Gruppen im Schülerhort (aktuell 73 Kinder) betreut.

Für das Schuljahr 2016/2017 liegen bereits jetzt 11 Anmeldungen für die 1. Klasse vor. Die Anmeldungen laufen noch bis Ende Juni. Gerechnet wird mit mindestens 20 Anmeldungen der 1. Klasse, sodass die Zahl der Kinder insgesamt ca. 84 betragen wird. Die Betreuung findet zu unterschiedlichen Zeiten statt. Ein Großteil der Kinder besucht den Hort halbtags, viele Kinder nehmen aber auch die Ganztagesbetreuung wahr. Betreut werden die Kinder aktuell von 4 festangestellten Mitarbeiterinnen mit 100%, 75% und zwei 50% Stellenumfang. Dazu kommen fünf 450 € Stellen (ca. 7 Stunden pro Woche/Person) und 2 Springkräfte, die ebenfalls auf 450 € Basis angestellt sind.

Nur mit einer zusätzlichen festen 50 % Kraft kann gewährleistet werden, dass zu allen Dienstzeiten zwei Mitarbeiter in der Betreuung sind.

Die Verwaltung empfiehlt daher, ab 01.09.2016 eine weitere Stelle von 50 % für die Betreuung im Schülerhort zu schaffen. Die Stellenbesetzung wird befristet empfohlen, da in den nächsten Jahren auch die Klassenstufen 1 und 2 in die Ganztagesgrundschule überführt werden soll. Dies ist abhängig von den notwendigen Umbauarbeiten in der Teckschule. Die Stelle ist im Stellenplan aufgrund der Befristung nicht zu berücksichtigen.

III. Kosten / Finanzierung

Die Stellenschaffung kann im Haushaltsplan finanziert werden.

Die Stellenbesetzung soll nach Entgeltgruppe S4 TVöD SuE erfolgen. Je nach persönlichen Voraussetzungen betragen die Arbeitgeberaufwendungen zwischen 18.000 und 20.000 € pro Jahr. Die notwendigen Mittel wurden im Haushaltsplan 2016 - Produkt 36.50.01.01.10 berücksichtigt.

Vorlage behandelt / Vorgang			
Im	Am	TOP	Vorlage Nr.
Gemeinderat	05.07.2010	4 nö	74/2010 nö
Gemeinderat	10.12.2012	2 ö	129/2012 ö
Gemeinderat	14.01.2013	1 nö	4/2013 nö
Gemeinderat	18.03.2013	2 nö	42/2013 nö
Gemeinderat	07.04.2014	2 nö	50/2014 nö
Gemeinderat	23.03.2015	4 ö	49/2015 ö
Gemeinderat	23.03.2015	2 nö	48/2015 nö
Gemeinderat	27.06.2016	2.2 ö	73/2016 ö